

## EINSTELLUNG FIREWALL AB WIN7

Wenn Sie mit der Standardinstallation des SQL-Servers und aktiver Windows-Firewall arbeiten, sind folgende Ausnahmen zu definieren:

- (1) SQL Server, Port 1433, TCP-Protokoll
- (2) SQL Browser, Port 1434, UDP-Protokoll

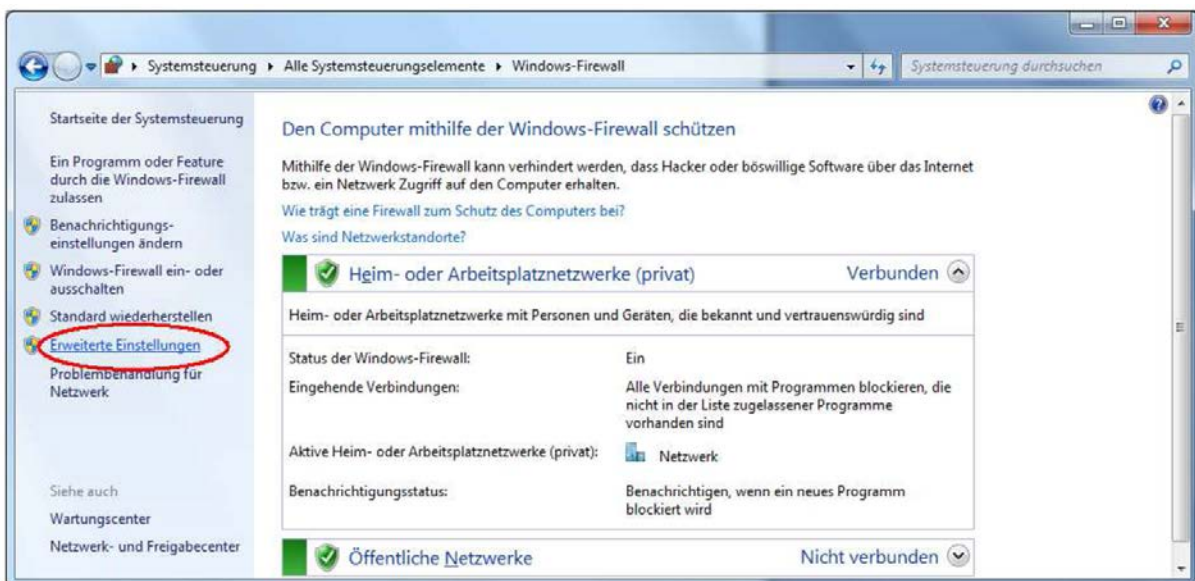
Und, nachdem Sie in der Netzwerkkonfiguration des SQL-Servers für das TCP/IP-Protokoll unter IPAll einen definierten Port für die Kommunikation festgelegt haben (z.B. 1435)

- (3) SQL VVWSoftware, 1435, TCP-Protokoll

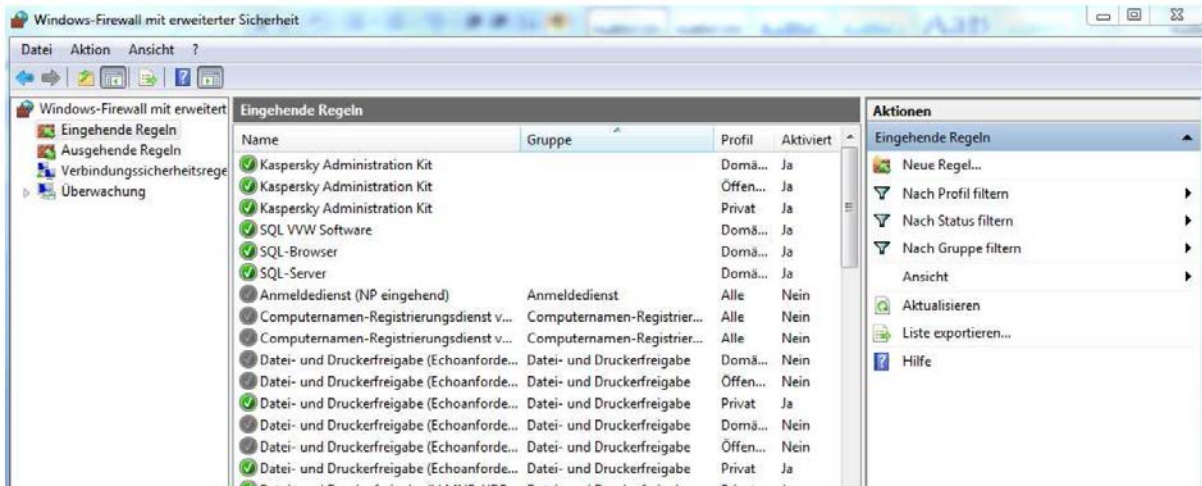
(Die Festlegung des Ports für die TCP/IP-Protokolle ist im Handbuch unter 7.5 beschrieben)

Zur Vereinbarung der Ausnahmen für die Windows-Firewall unter Windows 7 gehen Sie bitte wie folgt vor:

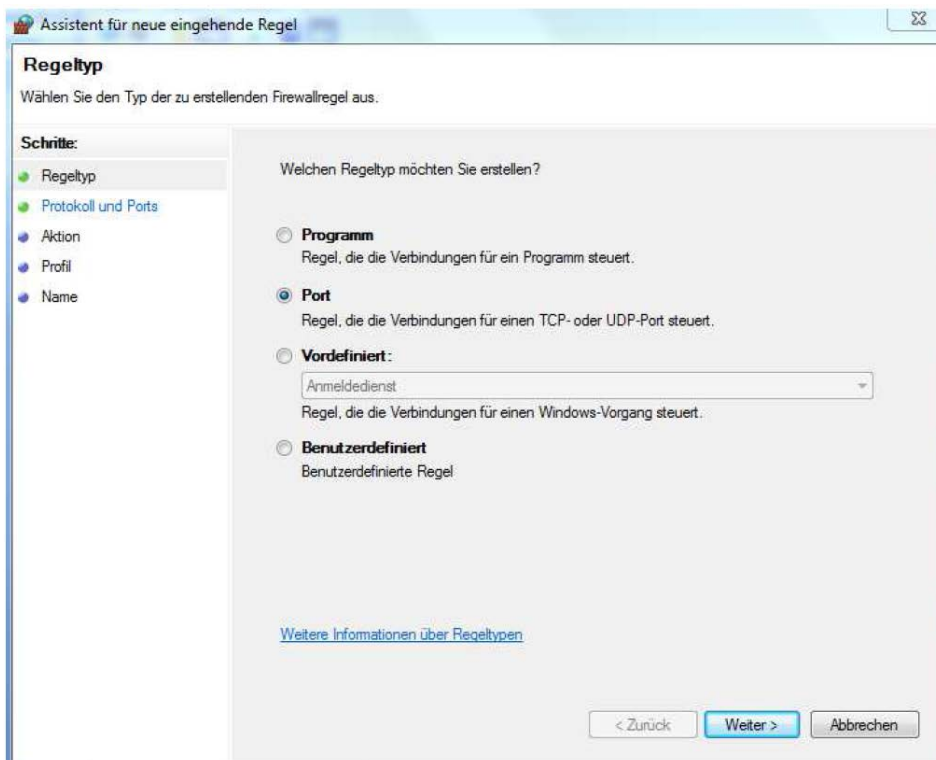
Starten Sie in der Systemsteuerung die Windows Firewall und wählen Sie dort die erweiterten Einstellungen.



Markieren Sie anschließend auf der linken Seite die eingehenden Regeln (nur diese müssen definiert werden!). Die vorhandenen eingehenden Regeln werden Ihnen in dem mittleren Fensterbereich angezeigt. Im rechten Bereich wählen Sie bitte Neue Regel.



Und in dem daraufhin geöffneten Fenster legen Sie als Regeltyp den Port fest.



Über Weiter arbeiten Sie die zur Definition des Regeltyps notwendigen Eingaben ab und lassen schließlich die neue Regel abspeichern.

Zur Definition der Regel (2) und (3) verfahren Sie analog.

Assistent für neue eingehende Regel

### Protokoll und Ports

Geben Sie die Protokolle und Ports an, für die diese Regel gilt.

**Schritte:**

- Regeltyp
- Protokoll und Ports
- Aktion
- Profil
- Name

Betrifft diese Regel TCP oder UDP?

TCP  
 UDP

Gilt diese Regel für alle lokalen Ports oder für bestimmte lokale Ports?

Alle lokalen Ports  
 Bestimmte lokale Ports:   
Beispiel: 80, 443, 5000-5010

Assistent für neue eingehende Regel

### Aktion

Legen Sie die Aktion fest, die ausgeführt werden soll, wenn eine Verbindung die in der Regel angegebenen Bedingungen erfüllt.

**Schritte:**

- Regeltyp
- Protokoll und Ports
- Aktion
- Profil
- Name

Welche Aktion soll durchgeführt werden, wenn eine Verbindung die angegebenen Bedingungen erfüllt?

**Verbindung zulassen**  
Dies umfasst sowohl mit IPsec geschützte als auch nicht mit IPsec geschützte Verbindungen.

**Verbindung zulassen, wenn sie sicher ist**  
Dies umfasst nur mithilfe von IPsec authentifizierte Verbindungen. Die Verbindungen werden mit den Einstellungen in den IPsec-Eigenschaften und -regeln im Knoten "Verbindungssicherheitsregel" gesichert.

**Verbindung blockieren**



Assistent für neue eingehende Regel

### Profil

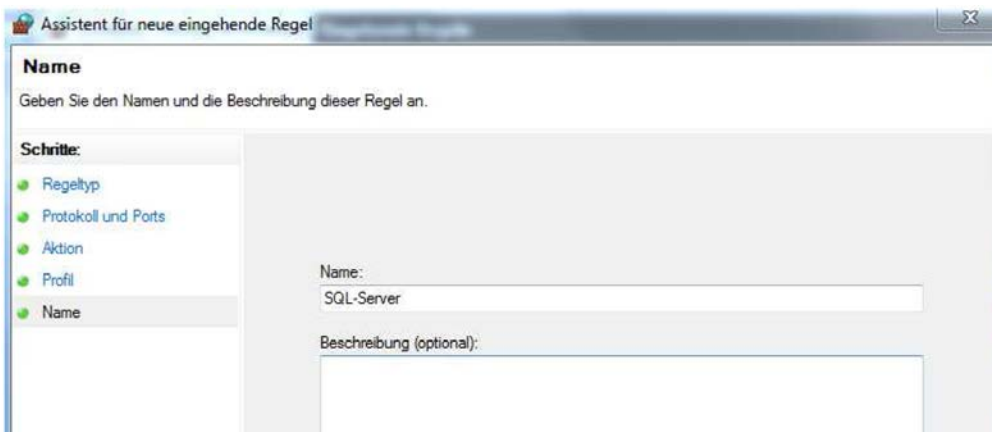
Geben Sie die Profile an, für die diese Regel zutrifft.

**Schritte:**

- Regeltyp
- Protokoll und Ports
- Aktion
- Profil
- Name

Wann wird diese Regel angewendet?

- Domäne**  
Wird angewendet, wenn ein Computer eine Verbindung mit der Firmendomäne hat.
- Privat**  
Wird angewendet, wenn ein Computer eine Verbindung mit einem privaten Netzwerk hat.
- Öffentlich**  
Wird angewendet, wenn ein Computer eine Verbindung mit einem öffentlichen Netzwerk hat.



Assistent für neue eingehende Regel

### Name

Geben Sie den Namen und die Beschreibung dieser Regel an.

**Schritte:**

- Regeltyp
- Protokoll und Ports
- Aktion
- Profil
- Name

Name:  
SQL-Server

Beschreibung (optional):